

Jahresbericht des Präsidenten

Saison 2024/2025

Geschätzte Mitglieder und Freunde des EHC Chur

Ein ereignisreiches Vereinsjahr liegt hinter uns – geprägt von tiefgreifenden strukturellen Veränderungen, aber auch von bedeutenden Erfolgen in der Nachwuchsarbeit und einem starken Zusammenhalt innerhalb unseres Vereins.

Ein zentrales Thema war zweifellos die Abspaltung der 1. Mannschaft sowie des Gastrobereichs von der EHC Chur AG. Dies war erforderlich und wurde so von der Lizenzkommission vom SIHF vorgegeben. Ebenfalls war dieser Schritt notwendig, um klare Verantwortlichkeiten zu schaffen und sowohl dem sportlichen wie auch dem wirtschaftlichen Betrieb dieser Einheiten eine eigenständige Weiterentwicklung zu ermöglichen. Die Trennung wurde im gegenseitigen Einvernehmen vom Vereinsvorstand und Verwaltungsrat vollzogen, mit dem Ziel, Synergien gezielter zu nutzen und die Interessen des Stammvereins konsequent zu wahren. Der Verein EHC Chur konzentriert sich fortan mit voller Kraft auf die Förderung des Nachwuchses und den Breitensport. Auch wenn die AG und der Verein administrativ getrennt sind, arbeiten wir alle eng zusammen.

Besonders erfreulich ist in diesem Zusammenhang die ausgezeichnete Arbeit, die auf den unteren Juniorenstufen geleistet wird. Von der Hockeyschule über die U9 bis hin zur U17 zeigt sich ein kontinuierlicher Aufbau, der sowohl sportlich wie auch persönlich wertvolle Entwicklungen bei den jungen Spielerinnen und Spielern ermöglicht. Hier zählt sich die langfristige Ausrichtung unserer Nachwuchsphilosophie klar aus – ein Verdienst unseres engagierten Ausbildungsteams unter der Leitung von Matthias Rehmann, dem unser besonderer Dank gilt.

Weniger erfreulich, aber sportlich nachvollziehbar, war der Abstieg der U20-Mannschaft von der höchsten Spielklasse auf das A-Niveau. Diese Entwicklung zeigt uns auf, dass auch im älteren Nachwuchsbereich gezielte Aufbauarbeit nötig ist, um an frühere Erfolge anzuknüpfen. Wir nehmen diese Herausforderung an und sehen darin auch eine Chance, neue Strukturen zu etablieren, die unseren Talenten optimale Entwicklungsmöglichkeiten bieten.

Dank der grosszügigen Unterstützung unserer Sponsoren und der sorgfältigen Finanzplanung konnten wir die schwierige Hypothek der letzten Saison relativ stabil gestalten. Unser Ziel ist es, auch in den kommenden Jahren auf einer soliden finanziellen Basis aufzubauen und weiterhin in die Entwicklung unseres Vereins zu investieren. Ich möchte allen Sponsoren, Partnern und Unterstützern für ihr unermüdliches Engagement und ihre Treue danken.

Ein grosser Dank gilt dem Verwaltungsrat des EHC Chur, mit dem wir in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit wichtige Weichenstellungen für die Zukunft vornehmen konnten. Ebenso möchte ich dem gesamten Vorstand des Stammvereins meinen tiefsten Respekt und Dank aussprechen: Die Professionalität, das Engagement und die Leidenschaft jedes Einzelnen sind die Grundlage unseres Erfolges.



Ein ganz besonderer Dank gilt auch den Eltern unserer Juniorinnen und Junioren. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz – sei es bei Fahrdiensten, Organisation oder als Helferinnen und Helfer bei Heimspielen – tragen sie massgeblich dazu bei, dass der Meisterschaftsbetrieb reibungslos funktioniert. Ihre Unterstützung ist ein unverzichtbarer Pfeiler unseres Vereinslebens. Zudem leisten viele von ihnen auch im Gastronomiebereich des EHC Chur einen wertvollen Beitrag – ihr Engagement stärkt nicht nur die Gemeinschaft, sondern auch die finanzielle Basis unseres Vereins. Dafür gebührt ihnen unser aufrichtiger Dank und grosse Wertschätzung.

Der EHC Chur steht auf einem soliden Fundament – sportlich, organisatorisch und menschlich. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam weitergehen – mit Mut, Herzblut und dem Stolz, Teil eines traditionsreichen Vereins zu sein.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Carmine Di Nardo

Präsident